

PRESSEMITTEILUNG

Eggenfelden, 01.05.2019

„Immer das Patientenwohl im Blick“ Langjährige Mitarbeiter der Rottal-Inn Kliniken geehrt o- der in den Ruhestand verabschiedet

Eggenfelden. "So viele Jubilare. Das bedeutet schon auch, dass es Freude macht, über Jahre und Jahrzehnte in den Rottal-Inn-Kliniken zu arbeiten." Mit diesen Worten begrüßte Vorstand Bernd Hirtreiter die Gäste einer Feierstunde am Klinikum in Eggenfelden. Anlass war die Ehrung langjähriger Mitarbeiter ebenso wie die Verabschiedung einiger Unternehmensangehöriger in den Ruhestand.

"Was mich ein bisschen betrübt, das ist die Zahl der Mitarbeiter, die in den Ruhestand gehen. So gute Leute würde man gerade in Zeiten des Fachkräftemangels gerne länger hier bei uns behalten", gestand Bernd Hirtreiter ein. Doch er fügte auch gleich hinzu: "Aber natürlich gönne ich ihnen die Jahre, die jetzt kommen und ich hoffe, dass sie alle ihre Kliniken immer gerne in Erinnerung behalten werden." Glückwünsche richtete er an die Arbeitsjubilare, die seit 25 oder 40 Jahren für die Krankenhäuser im Landkreis tätig sind: "Sie sind es, die den guten Ruf unserer Kliniken tragen und jeden Tag neu mit Leben erfüllen."

Landrat Michael Fahmüller schloss sich diesem Dank an. Als Verwaltungsratsvorsitzender hob er die große Bedeutung eines guten Teams für die stationäre Patientenversorgung hervor: "Sie alle tragen dazu bei, dass dieses feine Präzisionsuhrwerk, bei dem alle Rädchen reibungslos ineinander greifen müssen, gut funktioniert. 24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr und immer mit dem Blick auf das Wohlergehen der Patienten." Er selbst, so Fahmüller, habe allergrößten Respekt vor der Arbeit, die in den Kliniken geleistet werde.

Für 25 Jahre wurden geehrt: Waltraud Baier, Ferdinand Baierl, Monika Bauer, Sabine Buchauer, Eva Graf, Anita Harringer, Robert Hausruckinger, Christine Jarasch, Ingrid Krenn, Annett Losse, Irene Luja, Selma Maier, Andrea Mini, Georg Muselmann, Andrea Schlögel, Gerlinde Steghofer, Kurt Willinger und Elisabeth Wimmer. Siet 40 Jahren gehören dem Betrieb an: Gerlinde Albrecht, Helga Berger, Emilie Dickl, Gerhard Heublhuber, Monika Kheck, Gabriele Meidl, Christa Mitterreiter, Angelika Nebauer, Heidemarie Schmidner, Marianne Seonbuchner-Huber, Reinhard Stinglwagner und Renate Stöger.

Rottal-Inn Kliniken KU

Simonsöder Allee 20 | 84307 Eggenfelden

Pressekontakt:

Vorstände: Bernd Hirtreiter / Gerhard Schlegl | Telefon: 08721/983-2102

email: geschaeftsfuehrung@rottalinnkliniken.de



In den Ruhestand verabschiedet wurde: Christa Abtmeier, Ursula Camus, Christine Christensen, Walter Dallinger, Brigitte Dialer, Helga Dirmhirn, Marie-Luise Fischer, Dr. Heidrun Freund, Ernst Gruber, Dr. Günther Gruber, Elfriede Huber, Karin Lomitzky, Monika Merseli, Brigitte Müller, Franz Schießl, Heidemarie Schießleder, Lydia Schwinn, Gisela Spengler und Johann Winkler.

Eine Anerkennung gab es für Mitarbeiter, die ihr Wissen und Können im Rahmen von Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen erweitert haben. Dies waren: Dr. Paul Buchner (Master of Science Orthopädie und Traumatologie), Günther Bühler (Zusatzbezeichnung Homöopathie), Andreas Erhardsberger (Brandschutzbeauftragter), Krisztina Farkas (Fachärztin für Allgemeinmedizin), Dr. Elisabeth Heidenkummer (Master of Business Administration), Manuela Kerscher (Reflexzonentherapie), Isabella Kofler (Grundkurs Befundaufnahme), Marion Loibl (Bachelor of Arts), Sergey Martin (Facharzt für Gefäßchirurgie), Dr. Zoltan Martonosi (Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe), Anne Nöbauer (Rhythmus-Therapeutin), Sabine Ruf-Prunner (Hospizbegleiterin im Ehrenamt), Enikö Szlavik (Facharzt für Innere Medizin), Eva Tahedl (Fachärztin für Orthopädie und Unfallchirurgie), Ayse von Pechmann (Fachärztin für Innere Medizin), Cornelius Weber (Spezielle Schmerztherapie), Konrad Zellhuber (Zusatzbezeichnung ZECUR Geriatrie) und Bettina Zikeli (Study nurse).

